Prüfungsfragen Musterfach 19xx

Konzeptueller Entwurf, Architektur, Konz. des Data Warehousing, Data Warehouse Intensivuebung
Prof. Jablonski
Januar 2003

Bemerkungen zu Prüfung und Prüfer

- Schwerpunktfach
- Ergebnis: 1,7
- Die Fragen sind fair und gehen nicht ueber den Vorlesungsstoff hinaus.
- Obwohl ich das Verhalten von Prof. Jablonski als freundlich bezeichnen wuerde, fuehlt man sich waehrend der Pruefung weder gut noch schlecht, da sein Gesichtsausdruck fast die ganze Zeit komplett neutral ist und man ueberhaupt nicht weiss, ob man gerade das erzaehlt, was er hoeren will oder absolut dran vorbeiredet. Das liegt aber vielleicht auch daran, dass er einem Freiraum zum Reden geben will und entsprechend nichts Bestimmtes wissen will. Wenn er naemlich mal bei einer Frage auf einen besonderen Aspekt hinaus will und man den Punkt nicht sofort trifft, aber nichts Falsches sagt, teilt er einem das dann auch ruhig und gelassen mit. Und wenn dann immernoch nicht das Passende kommt, erklaert er einem was er wollte.

Fragen

Konzeptueller Entwurf

- Was unterscheidet eine 'normale' Tabelle von einer Relation? (Reihenfolge von Attributen und Tupeln, keine geschachtelten Relationen)
- Zeigen Sie an einer Beispielrelation wie so etwas aussieht und was man zu ihrer Definition braucht! (Er hat dann selbst eine Relation 'Buch' vorgeschlagen)
- Zweite Relation erstellen und erklaeren, wie man diese in Beziehung zur ersten setzt.
- Wie kann man solche Beziehungen in einem DBS erzwingen? (hab da was von Constraints gemurmelt, das haette er aber lieber etwas genauer gehabt, aber nicht weiter nachgefragt)
- Normalformen bis zur BCNF

Architektur

- Wo tauchen Realisierungsaspekte eines DBS (5 Schichten) in der ANSI/SPARC-Grobarchitektur auf? (Internes Schema!)
- Welche Zugriffspfade gibt es? (eindimensionale nur nennen (bei sequentieller Liste und geketteter Liste meinte er, dass diese Zugriffspfade es eigentlich gar nicht verdient haetten, Zugriffspfade genannt zu werden), bei multidimensionalen sollte ich dann ein Beispiel fuer Dimensionsverfeinerung erklaeren: Gridfile)

Konz. des Data Warehousing

- Ist das Gridfile fuer's Data Warehousing geeignet? (Ja, einfach weil es multidimensionale Suche ermoeglicht und das eine der Hauptforderungen fuer ein DW ist.)
- Wie sieht dann so ein DW aus? (Referenzarchitektur erklaeren)
- Welches ist das Hauptproblem bei der Schemaintegration? (hab ein paar Probleme genannt, aber wirklich wissen wollte er eigentlich 'Aktualitaet der Daten in verschiedenen Quellen')

Damit wir auch in Zukunft aktuelle Prüfungsfragen haben, sind wir auf Deine Mithilfe angewiesen.
Bitte maile uns die Fragen Deiner Prüfung, ein Formular dazu findest Du auf unserer Homepage.

Prüfungsfragen Musterfach 19xx

Konz. Entwurf, Architektur, Spez. Kapitel v. DBS, Multimedia-DBS Prof. Klaus Meyer-Wegener März 2003

Bemerkungen zu Prüfung und Prüfer

- Ergebnis: 2,3
- Prüfer ist freundlich und hilft mit Tips weiter
- Angenehme Prüfungsatmosphäre
- Sehr wichtig sind Verständnis und Transferwissen!!! Details und "Sternchenwissen" eher weniger.
- Obwohl die Note nicht ganz so war wie erhofft, im ganzen eine faire und gerechte Prüfung

Fragen

Konz. Entwurf

- Was sind E/R-Diagramme? Was kann man damit machen? (kurz allgemein erklärt, Relationen und Entitäten beschrieben)
- Wann modelliert man etwas als Relation, wann als Entität, was sind Vor- und Nachteile?
  Hier wußte ich auch nach vielem Überlegen nicht weiter. Prof. Meyer-Wegener wollte z.B. darauf hinaus, daß man für eine Relation auch immer die beiden korrespondierenden Entitäten braucht, wohingegen Entitäten unabhängig voneinander existieren können.
- Realationales Schema - Erklären! (Tabellen, Attribute, Primärschlüssel, Fremdschlüsselkonzept, usw.)

Architektur

- Was sind Transaktionen, wozu braucht man sie in DBS? (ACID-Konzept erklärt)
- Schichtenmodell (kurz herunterbeten)
- Systempuffer: Was tut er, welche Operationen muß er zur Verfügung stellen? (Bereitstellen von Segmenten, Seitenzuordnung usw)
- Auf der Ebende des Systempuffers: Welche Konzepte sind da für Transaktionen sinnvoll? z.b. Schattenspeicher oder TwinSlot-Verfahren

Spezielle Kapitel

- Was sind Repositories? Wozu braucht man sie? Welche Aufgaben erfüllen sie? (META-Daten-Speicherung, Versionierung, Workflow-Management usw. Eigentlich wollte er von mir auch noch Typkonvertierung hören, hat er aber nicht :))
- Wie sind Repositories aufgebaut?
  Nach etwas Überlegen bin ich auf die verschiedenen Sprach-Ebenen gekommen, die wollte er wohl auch haben.

Damit wir auch in Zukunft aktuelle Prüfungsfragen haben, sind wir auf Deine Mithilfe angewiesen.
Bitte maile uns die Fragen Deiner Prüfung, ein Formular dazu findest Du auf unserer Homepage.